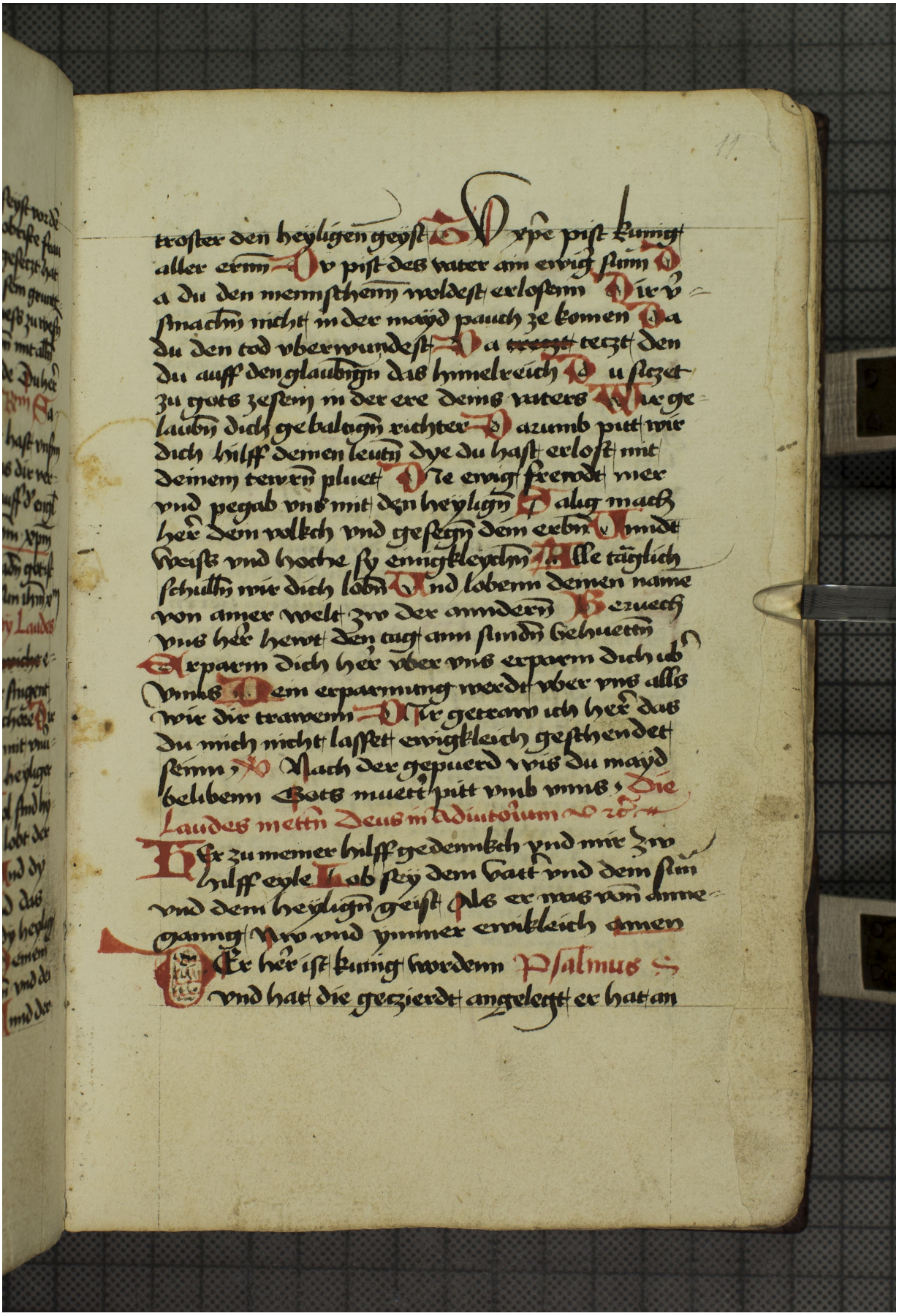
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=26589
Copyright: Admont, Benediktinerstift



troster den heyligen geyst Du xpe pist kunig
aller ernn Du pist des vater ain ewig sunn D
a du den mennschenn woldest erlosenn Dir v
smachn nicht in der mayd pauch ze komen Da
du den tod vberwundest Da ~~treczt~~ teczt den
du auff den glaubign das himelreich Du sitzet
zu gots zesein in der ere deins vaters Wir ge
laubn dich gebaltign richter Darumb pitt wir
dich hilff deinen leutn dye du hast erlost mit
deinem tewrn pluet Die ewig frewdt mer
vnd pegab vns mit den heyligen Salig mach
her dein volkch vnd gesegn dein erbn Vnndt
weiss vnd hoche sy ewigkleychn Alle täglich
schulln wir dich lobn Vnd lobenn deinen name
von ainer welt zw der annderen Beruech
vns her hewt den tag ann sundn behuettn
Erparm dich her vber vns erparm dich ub
vnns Dein erparmung werdt vber vns alls
wir dir trawenn Mir getraw ich her das
du mich nicht lasset ewigkleich geschendet
seinn Nach der gepuerd wis du mayd
belibenn Gots muett pitt vmb vnns Die
Laudes mettn Deus in adiutorium &c.
Her zu meiner hilff gedenkch vnd mir zw
hilff eyle Lob sey dem vatt vnd dem sun
vnd dem heyligen geist Als er was von anne
gannig Nw vnd ymmer ewikleich amen
Der her ist kunig wordenn Psalmus
vnd hat die geczierdt angelegt er hat an